

WILDE ZEIT EP

Der Nino aus Wien schreibt:

was für eine ep. wilde zeit. werd ich nie vergessen.
alles im raum. frieren, hitzen, blitzen. fensterliegen.
7.bezirk. wien downtown fast.
5 wochen heisst, ich glaub eher 4 monate.
wie das jetzt klingt so wars.
manu hat es perfekt wiedergegeben. hat sich wirklich befasst.
songs im jänner geschrieben. alle im jänner 2025.
mit etwas zeit und operationen. mit reisen in den keller. mit flanieren.
schmierzettel in den taschen. wir haben alle was gelernt.

das erste lied ist absolut mein Lieblingslied. liebstes seit taxi driver, mindestens. noch nie gemacht. das zweite ist zugeflogen wie eine taube. als ich schon heimgehen wollte eines nachts. passt. das dritte mit der sucht...meine großeltern haben das immer gesagt: "die sucht is a hund". spannende charaktere. das vierte lied am selben tag geschrieben wie das zweite. das ist selten. ausse mit eich! frühlingshaft is!
es ist toll nach 19 alben nun eine ep zu machen. ein cooles format. wie eine kurzgeschichte. a guade viertelstund, so lang stehst beim tichy normal. ich kann mir das selber anhören. liebe den sound. hab eine verbindung zu allen songs.

lange tage und nachte die schnell vergingen. die zeit rinnt. ein zusammenhängendes ding.
hab die story gern erzählt. im sitzen, stehen und gehen.
ich danke pedro, meinem raum-kaktus für die stille präsent. wenn er die musik nicht mögen würde, wäre er schon gestorben.

"es ist gut dass du da warst um zu sein."

die musik ist mir mindestens genauso wichtig wie die "texte".
ein "du" kann vieles heissen.
ich liebe songs schreiben.

"Als ich losging war ich 16. Und mit 37 steh ich da."

9/10

PS: diese ep ist für mich eine cousine, oder eine halbschwester der nino aus wien
produktion "adria" von 2016. sie sind irgendwie verwandt, wenn auch anders in
charakter, verhalten und aussehen.